

# FAX

**An:** Stadt Flensburg Vet  
**Fax-Nr.:** 0461852971

**Von:** 

**Datum:** 27.9.2022

**Betreff:** Widerspruch

PER FAX

Stadt Flensburg  
Fachbereich Einwohnerservice, Schutz und Ordnung  
Veterinärdienste

Sehr geehrte Damen und Herren,

dass Sie immer noch denkfaul kopierte Schleswig-Holsteiner Bullshit-Bescheide versenden, finde ich einfach nur peinlich.

Gegen Ihren Bullshit-Bescheid (im Sinne von Harry G. Frankfurts gleichnamigem Essay) vom 15.09.2022 zu meiner Anfrage Kontrollbericht zu REWE, Flensburg [#257104] erhebe ich Widerspruch.

Begründung:

Ich verweise auf die mündliche Entscheidung der 10. Kammer des Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgerichtes in Schleswig (Verfahren 10 A 15/22).

Damit Sie nicht an der Realität scheitern, gebe ich Ihnen hierzu drei Links bekannt.

Zur Pressemitteilung des Schleswig-Holsteinischen Verwaltungsgerichtes:

[https://www.schleswig-holstein.de/DE/justiz/gerichte-und-justizbehoerden/OVG/Presse/PI\\_VG/2022\\_07\\_13\\_Herausgabe\\_Kontrollberichte.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/justiz/gerichte-und-justizbehoerden/OVG/Presse/PI_VG/2022_07_13_Herausgabe_Kontrollberichte.html)

Zur Presseseite des NDR:

<https://www.ndr.de/nachrichten/schleswig-holstein/Nach-foodwatch-Klage-Behoerden-muessen-Kontrollberichte-herausgeben,foodwatch160.html>

Zur Presseseite von Foodwatch:

<https://mailings.foodwatch.de/m/14220002/505219-450b81e0bb4735e11d5ed6e48d3c1228f24a217ccdb2ec9770740c92954c003ee66ee20ce4659f38b3dae488a01333f2>

Doch es kommt noch besser.

In Ihrem Bullshit-Bescheid schreiben Sie maximal realitätsfern:

"Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beantrage die Herausgabe folgender Informationen:

1. Wann haben die beiden letzten lebensmittelrechtlichen Betriebsüberprüfungen im folgenden Betrieb stattgefunden:

REWE  
Friesische Straße 150  
24937 Flensburg

2. Kam es hierbei zu Beanstandungen? Falls ja, beantrage ich hiermit die Herausgabe des entsprechenden Kontrollberichts an mich. (...)

Ich bitte um eine Antwort in elektronischer Form (E-Mail)"

Nein! Das. Ist. Offen-sicht-lich. Unfug!

"1. Wann haben in den vergangenen 5 Jahren lebensmittelrechtliche Betriebsüberprüfungen im folgenden Betrieb stattgefunden:

REWE  
Friesische Straße 150  
24937 Flensburg

2. Kam es hierbei zu Beanstandungen? Falls ja, beantrage ich hiermit die Herausgabe der entsprechenden Kontrollberichte an mich.

3. Sofern in den vergangenen 5 Jahren nicht mindestens zwei lebensmittelrechtliche Betriebsüberprüfungen stattfanden, bitte ich um Mitteilung der beiden letzten Kontrolltermine.

Meine Anfrage umfasst auch alle Ihnen bekannten Kontroll- bzw. Untersuchungsergebnisse anderer Behörden/Labore.

Abweichend vom untenstehenden, vorgefertigten Text bitte ich um eine Antwort per Briefpost.

Wenn meine Daten an den betreffenden Betrieb weitergeben werden, möchte ich von ihnen schriftlich darüber informiert werden, auch wenn dies nach Abschluss meiner Anfrage erfolgt. Bitte bestätigen Sie mir das zur Vermeidung von Nachfragen.

Bitte geben Sie immer die Anfragenummer an.

Vorsorglich weise ich darauf hin, dass den vom Ministerium vorformulierten "Bescheiden" in der mündlichen Verhandlung des Verwaltungsgerichtes Schleswig zu FoodWatch gegen Kreis Ostholstein (Verfahren 10 A 15/22) eine deutliche Absage erteilt wurde."

Die in meinen bisherigen Widersprüchen formulierten Argumente bleiben trotz Ihre Untätigkeit gültig.

Ergänzen möchte ich noch, dass Ihre Aussagen zu automatisierten Veröffentlichungen bei FragDenStaat nicht nur falsch, sondern auch noch absurd sind, wenn AUSDRÜCKLICH um eine Antwort per BRIEFPOST gebeten wurde.

Was Ihr sonstiges Geschwurbel betrifft, verweise ich erneut auf das Verfahren 10 A 15/22.

Ich bitte um Empfangsbestätigung.

Mit freundlichen Grüßen,

